



Bosch erweitert Funktionsumfang des DiBos Hybrid-Videorekorders Neue Softwareversion mit verbesserten Bildschirmansichten

November 2009

PI 6891 ST Goe

- ▶ Optimierte Unterstützung für 16:9-Breitbildformat
- ▶ Mehr Bilder pro Sekunde und eine gleichmäßigere Bildrate durch Trivial File Transfer Protocol (TFTP)

Bosch Sicherheitssysteme führt die neue Softwareversion 8.7 mit verbesserten Bildschirmansichten für den DiBos Hybrid-Videorekorder auf dem Markt ein.

Zu den Funktionen von Version 8.7 zählt eine optimierte Unterstützung für das 16:9-Breitbildformat, die sieben neue Ansichten in einem speziellen Breitbildformat umfasst. Zusammen mit einem bewährten Breitbildmonitor wie dem Bosch 42-Zoll-Hochleistungs-LCD-Bildschirm ermöglichen die verbesserten Anzeigemöglichkeiten des DiBos Hybrid-Rekorders eine Videoüberwachung für hohe Ansprüche.

Für Bosch Megapixel-IP-Kameras bietet die DiBos Version 8.7 zudem Trivial File Transfer Protocol (TFTP)-Unterstützung, sodass eine höhere und stabilere Bildfrequenz als über Hypertext Transfer Protocol (HTTP) möglich ist.

Darüber hinaus verfügt die neue Version über eine verbesserte digitale Zoomfunktion. Das digitale Zoom kann bei Videobildern jetzt in sieben statt in drei Stufen eingestellt werden. Dadurch erfolgt das Heranzoomen wesentlich gleichmäßiger. Außerdem kann das digitale Zoom von PTZ-Kameras (Pan/Tilt/Zoom) jetzt auch über ein Mausrad eingestellt werden. Mit der DiBos Version 8.7 können bis zu 256 Vorpositionierungen mit verschiedenen Kamerawinkeln für jede PTZ-Kamera konfiguriert werden.

Die neue Version zeichnet sich außerdem durch einen verbesserten Bedienkomfort aus. Die Rekorder können jetzt über Fernzugriff mit der

Fernempfangs-Software oder einem anderen DiBos Rekorder konfiguriert werden.

Der DiBos Hybrid-Rekorder ist Teil der Digital-Videorekorder-Serie von Bosch, die auch den neuen Divar XF Hybrid H.264 Videorekorder für mittlere und große CCTV-Anwendungen umfasst.

Pressefoto: 1-ST-16188

Ansprechpartner für Presseanfragen:

Bosch Sicherheitssysteme GmbH

Erika Göрге

P.O. 1270

D-85504 Ottobrunn

Deutschland

Telefon: +49 89 6290-1647

Fax: +49 89 6290-281647

E-Mail: erika.goerge@de.bosch.com

www.boschsecurity.com

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen. Mit Kraftfahrzeug- und Industrietechnik sowie Gebrauchsgütern und Gebäudetechnik erwirtschafteten rund 280 000 Mitarbeiter im Geschäftsjahr 2008 einen Umsatz von 45,1 Milliarden Euro. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre mehr als 300 Tochter- und Regionalgesellschaften in über 60 Ländern; inklusive Vertriebspartner ist Bosch in rund 150 Ländern vertreten. Dieser weltweite Entwicklungs-, Fertigungs- und Vertriebsverbund ist die Voraussetzung für weiteres Wachstum. Pro Jahr gibt Bosch mehr als 3,5 Milliarden Euro oder acht Prozent vom Umsatz für Forschung und Entwicklung aus und meldet über 3 000 Patente weltweit an. Mit allen seinen Produkten und Dienstleistungen fördert Bosch die Lebensqualität der Menschen durch innovative und nutzbringende Lösungen.

Das Unternehmen wurde 1886 als „Werkstätte für Feinmechanik und Elektrotechnik“ von Robert Bosch (1861–1942) in Stuttgart gegründet. Die gesellschaftsrechtliche Struktur der Robert Bosch GmbH sichert die unternehmerische Selbständigkeit der Bosch-Gruppe. Sie ermöglicht dem Unternehmen, langfristig zu planen und in bedeutende Vorleistungen für die Zukunft zu investieren. Die Kapitalanteile der Robert Bosch GmbH liegen zu 92 Prozent bei der gemeinnützigen Robert Bosch Stiftung GmbH. Die Stimmrechte sind mehrheitlich bei der Robert Bosch Industrietreuhand KG; sie übt die unternehmerische Gesellschafterfunktion aus. Die übrigen Anteile liegen bei der Familie Bosch und der Robert Bosch GmbH.

Mehr Informationen unter www.bosch.com.